

SteelMaster 60SB

Produktbeschreibung

Dies ist eine einkomponentige, lösemittelbasierende, dünnsschichtige Acryl-Brandschutzbeschichtung. Unabhängig zugelassen für den Brandschutz von Stahlbauteilen, die Zellulosefeuer ausgesetzt sind. Kann als Zwischen- oder Endanstrich in Überwasserumgebungen eingesetzt werden. Geeignet auf zugelassenen Primern auf unlegiertem Stahl.

Typischer Einsatzbereich

Speziell gedacht als reaktives Brandschutzsystem für Stahlkonstruktionen. Geeignet für Stahlkonstruktionen im Innenbereich bis zur Korrosivitätskategorie C4 (ISO 12944-2) mit einem kompatiblen Decklack. Für detaillierte Anstrichspezifikationen wenden Sie sich bitte an Ihren Jotun Vertreter vor Ort.

Zulassungen und Zertifikate

BS 476 Teil 20/21: Certifire CF 5170
EN 13381-8
CE-gekennzeichnetes Produkt mit Zulassung gemäß ETA-20/1294
Haltbarkeit und Nutzen: Z2, Z1, Y (ETAG 018-2)
ASTM E84: Class A

Weitere Zertifikate und Zulassungen sind auf Anfrage verfügbar.

Farbtöne

weiß

Produktdaten

Eigenschaft	Test/Standard	Beschreibung
Festkörpervolumen	ISO 3233	74 ± 3 %
Flammpunkt	ISO 3679 Method 1	25 °C
Dichte	errechnet	1.3 kg/l
VOC-US/Hong Kong	US EPA Methode 24 (getestet) (CARB(SCM)2007, SCAQMD rule 1113, Hong Kong)	312 g/l
VOC-EU	IED (2010/75/EU) (theoretisch)	346 g/l

Die angegebenen Daten sind typisch für fabrikgefertigte Produkte mit leichten Abweichungen je nach Farbton.

Der Festkörpergehalt wird bestimmt gemäß ISO 3233 und ASFP-BCF Guidance Method

Schichtdicke pro Anstrich

Typischer empfohlener Spezifikationsbereich

Trockenschichtdicke	200 - 740 µm
Nassschichtdicke	270 - 1000 µm

Alle Stahlsektionen müssen mit der korrekten Filmschichtstärke beschichtet sein, um die geforderte Brandschutzklasse zu erreichen. Bitte beachten Sie die aktuellen Ladungstabellen. Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an das zuständige Jotun Büro.

Bemerkung: Die Schichtstärke kann in einem Anstrich nur bei Applikation mit Airless-Spritze erreicht werden.

Oberflächen-Vorbereitung

Um langfristige Haftung zum nachfolgenden Produkt zu gewährleisten, muss die Oberfläche sauber, trocken und frei von jeglicher Verunreinigung sein.

Für weitere Informationen siehe Applikationsanleitung (AG).

Tabelle zur Oberflächenvorbereitung

Untergrund	Oberflächen-Vorbereitung	
	Minimum	Empfohlen
Beschichtete Flächen	Sauberer, trockener und unbeschädigter kompatibler Anstrich	Sauberer, trockener und unbeschädigter kompatibler Anstrich

Applikation

Applikationsmethoden

Das Produkt kann appliziert werden mit

Spritzrüstung: Airless-Spritze verwenden.

Pinsel: Empfohlen zum Vorlegen und für kleine Flächen. Es muss darauf geachtet werden, die spezifizierte Trockenschichtdicke zu erreichen.

Für weitere Informationen siehe Applikationsanleitung (AG).

Anmischen des Produktes

Einkomponentig

Verdüner/Reiniger

Keine Verdünnung dazugeben. Das Produkt ist ein Fertigprodukt und sollte nicht verdünnt werden.

Reinigungsmittel: Jotun Thinner No. 7

Wenn Verdüner als Reinigungsmittel eingesetzt werden, muss die Anwendung in Übereinstimmung mit den geltenden örtlichen Vorschriften erfolgen.

Anwendungsdaten zum Airless-Spritzen

Düsengröße (inch/1000): 19-23
Düsendruck (mindestens): 200 bar/2900 psi

Trocknungs- und Härtingszeiten

Untergrundtemperatur	5 °C	10 °C	23 °C	40 °C
Oberflächen (Hand) trocken	2 h	1 h	30 min	20 min
Transportfähig	48 h	24 h	16 h	8 h
Überstreichbarkeitsintervall, Minimum	24 h	16 h	8 h	6 h

Das maximale Überstreichbarkeitsintervall finden Sie in der Applikationsanleitung (AG) für dieses Produkt.

Alle Trockenzeiten wurden bei einer Nassschichtstärke von 1000 µm unter kontrollierten Temperaturen und bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von weniger als 85% ermittelt.

Decklack

Das minimale Überbeschichtungsintervall für dieses Produkt mit zugelassenen Decklacken beträgt 48 Stunden. Das System sollte für die Verarbeitung trocken sein und das Schichtdickenmessgerät sollte keine Vertiefung auf der Beschichtung hinterlassen. Trocknungszeit/Überbeschichtungsintervall können verlängert werden, wenn die Temperatur sinkt oder wenn ein Mehrschichtsystem verwendet wird. Vor der Applikation des Decklacks muss der Verarbeiter sicherstellen, dass die spezifizierete Trockenschichtdicke erreicht wurde.

Oberflächen (Hand) trocken: Wenn leichter Druck mit dem Finger keine Abdrücke hinterlässt oder nicht mehr klebrig ist.

Transportfähig: Mindestdauer bevor die beschichteten Objekte gehandhabt werden können, ohne Schaden zu nehmen.

Überstreichbarkeitsintervall, Minimum: Empfohlene Mindestdauer bevor der nächste Anstrich appliziert werden kann.

Produktkompatibilität

Abhängig vom tatsächlichen Einsatzbereich des Anstrichsystems können verschiedene Primer und Decklacke in Kombination mit diesem Produkt verwendet werden. Weiter unten stehen einige Beispiele. Für spezifische Systemempfehlungen wenden Sie sich bitte an Jotun.

Vorheriger Anstrich: Alkyd, Epoxy, Epoxy Zinkphosphat, Zinkepoxy (mit einem Epoxy Haftvermittler)
Nachfolgender Anstrich: Liste zugelassener Decklacke

Zur Gewährleistung des Feuerschutzes müssen Primer und Decklacke kompatibel sein mit: SteelMaster 60SB

Wenden Sie sich an Ihr Jotun Büro für eine Liste der zugelassenen Jotun Primer und Decklacke.

Gebinde (typisch)

	Volumen (Liter)	Gebindegröße (Liter)
SteelMaster 60SB	20	20

Das angegebene Volumen gilt für fabrikgefertigte Farbtöne. Bitte beachten Sie, dass Varianten aufgrund lokaler Richtlinien in Gebindegröße und Füllmenge abweichen können.

Lagerung

Das Produkt muss gemäß den nationalen Vorschriften gelagert werden. Das Gebinde muss in einem trockenen, kühlen, gut gelüfteten Raum und fern von Wärme- und Zündquellen gelagert werden. Die Gebinde müssen fest verschlossen gelagert werden. Vorsichtig handhaben.

Haltbarkeitsdauer bei 23 °C

SteelMaster 60SB	18 Monat(e)
------------------	-------------

Auf einigen Märkten kann die handelsübliche Haltbarkeitsdauer auf Grund lokaler Gesetzgebung kürzer ausfallen. Der obige Wert gibt die Mindesthaltbarkeitsdauer an. Darüber hinaus muss die Produktqualität geprüft werden.

Vorsicht

Dieses Produkt ist nur für die professionelle Verarbeitung bestimmt. Die Applikateure und Anwender müssen ausgebildet, erfahren und in der Lage sein und über die Geräte verfügen, die Beschichtungen korrekt und Jotun's technischer Dokumentation gemäß anzumischen/aufzurühren und aufzutragen. Die Applikateure und die Anwender müssen bei der Verarbeitung dieses Produktes eine geeignete persönliche Schutzausrüstung tragen. Diese Anleitung basiert auf dem aktuellen Wissen zu diesem Produkt. Jegliche vorgeschlagene Abweichung um den Gegebenheiten vor Ort zu entsprechen, muss an den verantwortlichen Jotun Mitarbeiter zur Überprüfung weitergeleitet werden, bevor die Arbeit aufgenommen wird.

Gesundheit und Sicherheit

Bitte die Sicherheitshinweise auf dem Gebinde beachten. Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Sprühnebel nicht einatmen. Hautkontakt vermeiden. Spritzer auf der Haut müssen umgehend mit geeignetem Reiniger, Seife und Wasser entfernt werden. Augen gründlich mit Wasser ausspülen und unverzüglich medizinische Hilfe aufsuchen.

Farbtonabweichungen

Gegebenenfalls können Produkte, die in erster Linie zur Verwendung als Grundierungen oder Antifouling bestimmt sind, von Charge zu Charge leichte Farbabweichungen aufweisen. Solche Produkte und Produkte auf Epoxidharzbasis, die als Endbeschichtung verwendet werden, können bei Sonneneinstrahlung und Witterungseinflüssen kreiben.

Die Farb- und Glanzhaltung auf Decklacken/Deckbeschichtungen kann je nach Art des Farbtons, der Umgebungsbedingungen wie z.B. Temperatur, UV-Intensität usw., der Qualität der Applikation und des generischen Lacktyp variieren. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrer örtlichen Jotun-Niederlassung.

Haftungsausschluss

Die Angaben in diesem Dokument erfolgen nach bestem Wissen auf der Grundlage von Laborversuchen und praktischen Erfahrungen von Jotun. Die Produkte von Jotun werden als Halbfertigerzeugnisse betrachtet und als solche oft unter Bedingungen verarbeitet, die sich der Einflussnahme von Jotun entziehen. Jotun kann für nichts anderes als die Qualität des Produktes selbst garantieren. Geringfügige Produktanpassungen können vorgenommen werden, um den lokalen Anforderungen zu entsprechen. Jotun behält sich das Recht vor, die gegebenen Daten ohne Ankündigung zu ändern.

Verarbeiter sollten Jotun stets zwecks spezifischer Beratung zur generellen Eignung des Produkts für ihre Zwecke und spezifischen Applikationspraktiken konsultieren.

Bei Unstimmigkeiten zwischen verschiedensprachigen Ausgaben dieses Dokumentes ist die englische Version (UK) ausschlaggebend.
